

Inhalt

Vorwort . . . 9

Dank . . . 11

Psychoanalyse und Naturwissenschaft:
Freunde oder Verwandte? . . . 13

Teil 1 Gesundheit und Krankheit

Die Vorstellung eines gesunden Individuums . . . 23
 Schöpferisch leben . . . 43
 Sum, Ich bin . . . 61
 Das Konzept eines falschen Selbst . . . 73
 Der Wert der Depression . . . 80
Aggression, Schuld und Wiedergutmachung . . . 90
 Delinquenz als Zeichen von Hoffnung . . . 100
Verschiedene Formen der Psychotherapie . . . 111
 Heilung . . . 122

Teil 2 Die Familie

Der Beitrag der Mutter zur Gesellschaft . . . 135
 Das Kind in der Familiengruppe . . . 141
 Wie Kinder lernen . . . 156
 Unreife bei Jugendlichen . . . 165

Teil 3 Reflexionen über die Gesellschaft

Denken und das Unbewußte . . . 187
Der Preis, den wir zahlen, wenn wir die
Ergebnisse der psychoanalytischen
Forschung ignorieren . . . 190
Apropos Feminismus 203
Die Pille und der Mond . . . 216
Eine Diskussion über Kriegsziele . . . 234
 Berliner Mauern . . . 247

Freiheit . . .	255
Einige Gedanken zur Bedeutung des Wortes »Demokratie« . . .	267
Der Ort der Monarchie . . .	290
Register . . .	300